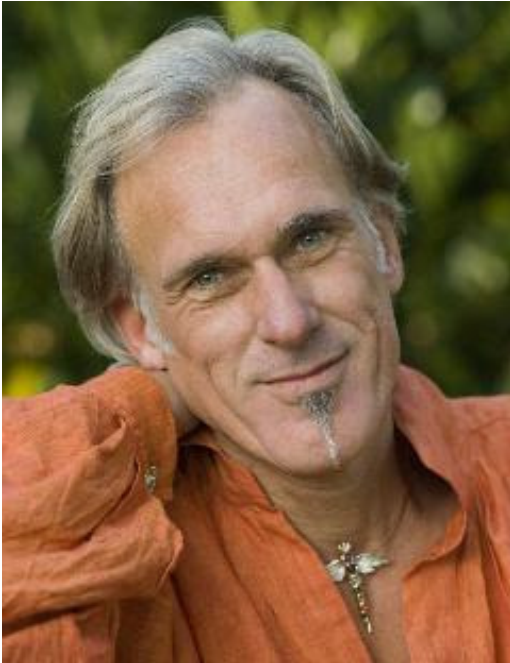


## Portraits...

vorgestellt von Cornelia Stemberger

### Interview mit Klaus Michael Roesner

über seine MichaelAngelo-Collection



Rainbow-Spirit Festival, Mai 2009. Ich war schon auf dem Sprung nach Hause, als ich der Empfehlung einer Freundin folgte und doch noch „mal eben“ zu Michael Roesner vorbeischaute, der dort seine MichaelAngelo-Collection ausstellte. Ich wurde sehr offen und freundlich von Michael begrüßt und fühlte mich auf seinem ansprechenden Stand wirklich sofort wohl – und das, obwohl dort hochkarätige Schmuckstücke lagen und ich nicht der große Schmuckfan bin...oder sollte ich sagen war?!

Aus den geplanten 5 Minuten wurden 30, die für mich eine wunderbare Erfahrung mit sich brachte. Ich ließ mich auf einen „Versuch“ ein: Ich sollte/wollte ein Schmuckstück umlegen, um die besondere Energie zu spüren oder auch nicht und stimmte dem 'Samenkorn Gottes', das Michael für mich ausgewählt hatte, zu. Für Versuche bin ich immer zu haben. Mein inneres Kind mag nur zu gerne „spielen“, und die Prinzessin in mir fand diesen funkelnden und glänzenden Anhänger herrlich. Meinem erwachsenen Verstand war er viel zu glänzend und protzig. Und Rotgold mag ich schon gar nicht. Michael legte mir die Kette mit dem Anhänger um und meinte, ich brauche mich nicht im Spiegel anzusehen. Es ginge um's Fühlen.

Und ich fühlte. Wow. Eine ganze Menge. Die Energie, die aus diesem Samenkorn Gottes floss, war so überwältigend, dass ich mich schichtweg auf den Teppichboden des Standes setzte. Unglaublich. Noch heute bekomme ich eine Ganzkörpergänsehaut, wenn ich an diese Energie denke, und sofort ist dieses Gefühl wieder da: Ein Kribbeln kam durch die Fußsohlen in meinen Körper, krabbelte meine Beine hoch, durchströmte den Bauchraum und war in „Null Komma nix“ an meinem Hals. Hier merkte ich einen dicken Knoten, schluckte und schluckte. Und schluckte nochmals. Doch die Energie ließ sich nicht aufhalten...sie sammelte sich, sprengte dann in Sekunden meine Blockade im Hals weg und war in meinem Kopf. Ich hatte das Gefühl, mein Kopf würde wachsen und wäre doppelt so groß. Ich fühlte heiß und rot. Glühend rot. Es war überwältigend und so neu für mich, dass ich mich ein Stück weit über die Wucht der Energie erschreckte. Was dieses Samenkorn Gottes so alles kann! Ich war im wahrsten Sinne des Wortes „geplättet“ und bat Michael, mir die Kette und den Anhänger wieder abzunehmen. Ich fühlte mich, als würde ich an einer Starkstromsteckdose hängen, wo meine Batterien aufgeladen werden, bis die Anzeige VOLL signalisierte.



Mein ganzer Körper kribbelte noch Stunden später, und die Energie begleitete mich den ganzen Weg von Baden-Baden bis nach Köln. Ich fühlte mich wie „beflügelt“. Ich habe einen Platin-Ehering und Brillant-Ohrringe. Die trage ich Tag für Tag, ohne diese Energie zu spüren. Was ist also der Unterschied zu den Schmuckstücken der MichaelAngelo-Collection? Woher kommt diese fühlbare Energie? Ich freue mich sehr, mit Michael dieses Interview führen zu dürfen, um mir und Euch einen tieferes Verständnis für den Zauber der MichaelAngelo-Collection zu ermöglichen.

**Cornelia Stemberger:** Lieber Michael, ein Lächeln huscht auf mein Gesicht, wenn ich an unsere erste Begegnung denke. Nach 3 Minuten saßen wir beide auf dem Boden Deines Messestandes. Keine gewöhnliche Kundenreaktion auf Deinen Schmuck, oder bist Du diese Art von Reaktion tatsächlich gewohnt?

**MichaelAngelo Roesner:** Liebe Cornelia, das war schon etwas außergewöhnlich, wie offen du diesem (Deinem?!) Seelenbegleiter begegnet bist. Du bist ja sozusagen gleich in den Lotus-Sitz gesunken.

Bestimmt 10 Minuten warst Du gar nicht mehr ansprechbar...völlig vertieft in Zwiesprache mit dem 'Samenkorn Gottes'. Und ja, ich kenne diese Reaktion auf meinen Schmuck. Es zeigen sich tatsächlich viele Menschen sehr berührt von seiner kraftvollen Ausstrahlung dieses Schmuckes. Das ist ja auch der Sinn meines Schaffens. Ich bin persönlich immer wieder ganz tief dankbar, dass die Energie, um die ich beim Schaffen des Schmuckstückes weiß, auch von den Menschen gespürt wird, für die diese Seelenbegleiter gearbeitet sind.

Ich hatte schon Besucher, die zu Tränen gerührt waren, wenn sie, wie von einem Magneten angezogen, vor einer dieser Manifestationen der Geistigen Welt standen und dann auch noch die genau für sie in dieser Lebenssituation passende Affirmation lasen.

**Cornelia Stemberger:** Ja, es ist fast nicht zu glauben, wie sehr Deine Schmuckstücke eine bestimmte Energie übertragen. Wie gesagt, hätte ich es nicht am eigenen Leib gespürt, ich wüsste nicht, ob ich es glauben würde, wenn mir jemand davon erzählt. Wie ist das möglich? Kannst Du in Worte fassen, wie diese Energie in die Schmuckstücke kommt? Und woher weißt Du, welche Energie für welches Schmuckstück stimmig ist?

**MichaelAngelo Roesner:** Puhhh... die Arbeit der Geistigen Welt in Worte fassen... - ok: Das Ganze ist eine 'ART' künstlerischer, meditativer Prozess; oder noch genauer: es ist ein Channeling. Indem ich mich mit der Quelle der Schöpfung verbinde, erhalte ich komplett fertige Bilder für diese besonderen Schmuckstücke.

Meine AufGABE ist es dann, diese Bilder in feinen Edelmetallen und natürlichen Edelsteinen umzusetzen und daraus sicht – und tragbare Schmuckstücke auszuarbeiten. Wenn ich eine Anfrage von einem Klienten erhalte, verbinde ich mich mit diesem über das vereinte Herzchakra (selbstlose Liebe und Heilung) und mit der Schöpfung (Gott). Das Schmuckstück, welches ich dann als Bild empfangen, hat die auf diesen Träger optimal abgestimmte Frequenz für Unterstützung, Anbindung, Transformation, und, und, und. Es ist ein einzigartiger Seelenbegleiter entstanden - eine Manifestation der Geistigen Welt für genau diesen einen Menschen.

**Cornelia Stemberger:** O.K. ich verstehe, also bekommst Du in diesem Falle keine Textbotschaften oder gar Bilder für sog. Seelenbilder, sondern Bilder für Schmuckstücke. Das ist spannend. Also hast Du eine besondere Begabung, die sich wunderbar mit Deinem Beruf verbindet. Ist es also mehr Berufung als Beruf? Du führst ja eine Juwelier-Familientradition in 6ter Generation weiter. Haben Deine Vorfahren auch schon „Seelenschmuck“ entworfen? Oder wie bist Du zu dieser besonderen Begabung gekommen?

**MichaelAngelo Roesner:** Tja, das ist ein persönlicher, langer Prozess gewesen. Von 2003 bis 2006 habe ich meinen Beruf sogar ganz niedergelegt, um meine wahre Bestimmung zu ergründen. Früher bei meinen Vorfahren, denke ich, waren es andere Wünsche und Kriterien. Bis zum 2. Weltkrieg waren meine Großeltern noch Hof-Juweliere und führten zudem die Dresdner Hofsilberschmiedewerkstätten. Geprägt durch den Krieg verursachten Totalverluste, war die Ausrichtung meines Vaters – nun am Neuer Wall in Hamburg - völlig auf Wertsicherung und -mehrung ausgerichtet. Ich habe mir seit meiner Jugendzeit beim Anblick der hochkarätigen Juwelen immer diese Fragen gestellt: Was bedeutet Wert? Wieso wird ein Juwel oftmals als wertvoller erachtet als Tiere, (als) Bäume oder sogar (als) Menschen? WAS SIND DAS FÜR MENSCHEN, die oftmals als die Vorbilder für „das Volk“ und für „die Kinder“ fungieren?

Meine folgende Ausbildung war trotzdem erst einmal traditionell: Kaufmann, Diamantgutachter, Edelsteinexperte und, und, und...

Alles Kreative, Intuitive und Künstlerische habe ich dann aus mir selbst heraus wachsen lassen. Psychotherapeutische Ausbildung, Permakultur, ganzheitliches Denken und Handeln, Geistheilerausbildung und vieles mehr haben in den letzten Jahren die Grundlage für meine intuitiv-künstlerische Ausrichtung gebildet, sodass ich seit 2006 meine Berufung leben kann und eben nicht „nur“ den Job eines Juweliers ausübe. Jetzt erschaffe ich Schmuck mit inneren Werten.

**Cornelia Stemberger:** Ich weiß, wie herrlich es ist, seine Berufung leben zu können. Der Job nimmt die meisten Tagesstunden in Anspruch. Diese Stunden mit Dingen zu verbringen, die einem Spaß machen und mit Freude erfüllen, ist für mich der pure Luxus. Kein hochkarätiger Juwel könnte in mir jemals dieses Gefühl erzeugen. Ich kann Deine frühere Frage: „Was sind das für Menschen?“ sehr gut nachvollziehen. Hast Du heute eine Antwort darauf? Oder noch besser, brauchst Du darauf überhaupt noch eine Antwort? Wenn ich mir Deinen persönlichen Ausbildungsplan ansehe, erkenne ich viel Bewusstseins-Arbeit. Gehe ich recht in der Annahme, dass dies Deine „Auszeit“ vom Beruf gefüllt und wahrscheinlich sogar erfüllt hat? Und dann mag ich natürlich noch super gerne wissen: Wie hast Du Deine Berufung gefunden? Gab es ein Schlüsselerlebnis?

**MichaelAngelo Roesner:** „Was sind das für Menschen?“ ist für mich eine Frage gewesen, die nicht in erster Linie die Menschen, sondern das ganze System in Frage stellte. Ich habe meine persönliche, individuelle Antwort darauf gefunden und dem entsprechend mein Leben und meine Arbeit immer mehr danach ausgerichtet: Für mich ist wichtig, den ganzheitlichen Aspekt und die kosmischen Gesetze - die Gesetze des Alls - als Basis für mein Denken, Handeln und Leben im Fokus zu haben.

Um diesen Wandel, das Verlassen der anerzogenen Muster, zu erreichen und meinen Weg zu finden, habe ich in der Tat diese 3-4 Jahre Auszeit als EXTREMERFAHRUNG gebraucht - mit Jacobsweg und 'allem Drum und Dran'. Ich habe gewusst, dass dies die für mich einzig richtige Möglichkeit war, meine

Berufung zu finden. Und das wollte ich unbedingt. So habe ich mich meinen größten Ängsten gestellt ... und Heilung erfahren. Nun konnte ich mich ganz und gar meiner Berufung öffnen und lebe diese nun jeden Tag.

Zurückblickend sehe ich die Stufen, die ich mein ganzes Leben gegangen bin, die unendlich vielen Geschenke, die ich erhalten habe. Und ich weine vor Dankbarkeit darüber.

**Cornelia Stemberger:** Wow. Sich seinen Ängsten zu stellen, bedarf schon einer großen Portion Mut und vor allem Selbstliebe. Deine Extremerfahrung hört sich für mich sehr bekannt an. Bei mir muss der Leidensdruck immer so heftig sein, dass wirklich nichts anderes mehr geht. Erst dann bin ich bereit, mich meiner Angst zu stellen. So wie z.B. mit Deinem Samenkorn Gottes – das wollte ich ja am liebsten gar nicht anfassen, geschweige denn mir um den Hals legen. Dein Geschenk an mich war, dass Du gefühlt hast, dass dieses Schmuckstück für mich ist. Das Geschenk, das Du Dir mit Deiner Berufung selbst gemacht hast, kannst Du nun an andere Menschen weitergeben. Das ist wunderbar. Hast Du diese Intuition immer? Du sprachst ja sogar von meinem Seelenbegleiter. Passiert das öfters? Du fertigest Schmuckstücke an, ohne zu wissen, für wen dieses bestimmt ist und irgendwann schneit dann der „passende“ Mensch bei Dir rein und kauft seinen Seelenbegleiter?

**MichaelAngelo Roesner:** Das kommt auf meinen 'Auftraggeber' an. Wenn ich für einen (Geschäfts)Freund arbeite, diese Entwürfe habe ich anfangs kurz skizziert, wobei es natürlich (k)ein Zufall ist, dass diese Person gerade zu mir kommt :-)) ???

Wenn mein Auftraggeber die Geistige Welt ist, bekomme ich Bilder von Schmuckstücken oder Ideen, die mich ob ihrer Außergewöhnlichkeit, ihrer Kraft oder ihrer Einzigartigkeit so faszinieren, dass ich sie unbedingt manifestieren möchte. Das sind die Stücke, bei denen oft alle „Vernunftsgründe“ dagegen sprechen: Wer soll denn das tragen? Wie soll ich das denn umsetzen? Wie soll ich das denn jetzt auch noch bezahlen? Doch inzwischen weiß ich, dass dies Aufträge der Geistigen Welt für mich und für einen ganz bestimmten Menschen sind. Wann und wo ich diesem Menschen begegne, weiß ich nicht. Und wie diese Seele sich dann entscheidet, ist auch ihr freier Wille... Diese Projekte sind also mein 'Risiko'. Egal wie, die Geistige Welt hat auf ihrer Ebene alles vorbereitet - zu unserem Wohl, zu unserem Wachstum und zu unserer Entfaltung. Und ich bin der Kanal, der diese feinst abgestimmten Informationen in einem schmückenden Seelenbegleiter manifestieren darf.

**Cornelia Stemberger:** Das hört sich für mich nach einem sehr erfüllten und erfüllenden „Beruf“ an. Ich kann Deine Dankbarkeit gut nachvollziehen. Ich habe Deine wunderbare MichaelAngelo-Collection ja schon 2 Mal bewundern dürfen, und es sind wirklich außergewöhnliche Schmuckstücke dabei. Z.B. Dein Armband „Fluss des Lebens“ ist ja sehr speziell und auch durch die 226 lupenreinen Brillanten äußerst wertvoll. Ein Auftrag von der geistigen Welt?

Auch das Schmuckstück 'Auf-Erstehung' ist für mich etwas ganz besonderes. Du schreibst auf Deiner Webseite dazu: „Das Kreuz transformiert und erhebt sich als Engelwesen; durchwoben von 7 feinen Brillanten als Ausdruck der göttlichen Kraft, Klarheit und allumfassender Liebe. Im Zentrum der Aquamarin als Symbol für geistiges Wachstum, Hellsichtigkeit und Weitsicht.“ Dieser Seelenbegleiter ist von Birgit Maria Niedner gefunden und auch angenommen worden. Das war doch ebenfalls ein Auftrag der Geistigen Welt, richtig?

**MichaelAngelo Roesner:** Ja, Cornelia, das ist so ein extremes Beispiel. Dieser Kraftschmuck ist so groß und stark, so ausgefallen und einzigartig, dafür kann es nur eine(n) Träger(in) geben. Ich habe den Schmuck schon so ungefähr eineinhalb Jahre vorher gearbeitet, den Aquamarin kristall hatte ich schon seit Jahren...

Und wie wir uns dann getroffen und kennen gelernt haben - das war so eindeutig alles von der Geistigen Welt eingefädelt - einfach phänomenal!!!

Als ich das erste Mal mit Birgit Maria und Peter zusammensaß und mir Birgit ganz am Ende dann doch noch ihre äußerst bewegende Über-Lebensgeschichte erzählte, war auch ich zu Tränen gerührt und so voll unendlicher Ehrfurcht und Dankbarkeit; denn ich hatte IHRE GESCHICHTE, die sonst kaum einer bis dato kannte, komplett in dieses Schmuckstück gearbeitet!

Das habe ich natürlich erst in diesem Moment erfahren können. So sind gerade die Begegnungen mit den Menschen, die selbst auch Großes bewegen, oftmals besonders intensiv herausfordernd.

**Cornelia Stemberger:** Und somit erkenne ich noch ein wunderbares Geschenk der Geistigen Welt an Dich. Durch Deine Seelenbegleiter lernst Du wunderbare Menschen und ihre ganz persönlichen Geschichten kennen.

Ich möchte mich hier an dieser Stelle für Deine persönliche Geschichte bedanken. Es war mir eine große Freude, Dich zu interviewen und mehr über die MichaelAngelo-Collection und den Schöpfer dieser Seelenbegleiter zu erfahren. Ich danke Dir von Herzen.

**MichaelAngelo Roesner:** Danke, liebe Cornelia. Und eines dieser Wunder-vollen Geschenke ist, dass wir uns kennen gelernt haben! Namasté.

Quellennachweis:

Foto: Portrait Michael Roesner, Michael Roesner

Foto: Samenkorn Gottes, Michael Roesner